

www.mk.niedersachsen.de

Pfad > [Home](#) > [Aktuelles](#) > [Pressemitteilungen](#)

Kultusminister erteilt Genehmigungen für 10 weitere Regionale Integrationskonzepte

Busemann: Individuelle Förderung für jedes Kind – 20 zusätzliche Stellen für Sonderschullehrkräfte bereitgestellt

Die Einrichtung von fünf neuen Regionalen Integrationskonzepten und die Erweiterung von ebenfalls fünf bestehenden Schulverbänden dieser Art zur sonderpädagogischen Förderung hat jetzt der Niedersächsische Kultusminister Bernd Busemann zum 01. November 2003 bzw. zum 01. Februar 2004 genehmigt. Die Zahl der beteiligten Grundschulen erhöht sich damit um 27 auf jetzt 225.

"Jedes Kind ist anders. Jedes Kind braucht die Unterstützung, die für seine individuelle Situation die beste ist. Darauf kommt es gerade in der sonderpädagogischen Förderung an", betonte Busemann. 20 zusätzliche Stellen für Sonderschullehrkräfte sind für die neuen oder erweiterten Förderkonzepte bereitgestellt. "Damit wird auch die Unterrichtssituation an den Sonderschulen verbessert", sagte Busemann. Im Kultusministerium werde zurzeit mit Hochdruck an einem neuen Grundsatzterlass zur sonderpädagogischen Förderung gearbeitet.

» Georg Weßling

» Nds. Kultusministerium

Pressesprecher

Schiffgraben 12

30159 Hannover

Tel: 0511 / 120 7145

Fax: 0511 / 120 7451

» E-Mail an Ansprechpartner schreiben

01.12.2003

» Bildrechte: Land Niedersachsen

» zurück



zur Druckversion